



Moderne Therapie der Peritonealkarzinose

13. Mai 2024, 13:00 – 16:00 Uhr

Jugendstilhörsaal der
Medizinischen Universität Wien

[allgemeinchirurgie.meduniwien.ac.at/
peritonealkarzinose](http://allgemeinchirurgie.meduniwien.ac.at/peritonealkarzinose)

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR ALLGEMEINCHIRURGIE



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN



Wiener Gesundheitsverbund
Universitätsklinikum AKH Wien

Das Vorliegen einer Peritonealkarzinose bedeutet häufig, dass eine weit fortgeschrittene Tumorerkrankung mit eingeschränkter Prognose vorliegt. Allerdings ist es in manchen Fällen möglich, Betroffenen gut zu helfen. Grundvoraussetzung ist eine limitierte Tumorzellaussaat in der Bauchhöhle sowie die Aussicht, sämtliche Tumorherde chirurgisch entfernen zu können.

Wir beschäftigen uns intensiv mit diesem Krankheitsbild und können durch unsere interdisziplinäre Zusammenarbeit optimale Unterstützung für Patient:innen anbieten.

Das Symposium soll Ihnen einen guten Überblick über die moderne Therapie der Peritonealkarzinose geben.

Stefan Riss
Leiter der Spezialambulanz Peritonealkarzinose



Jugendstilhörsaal, Rektoratsgebäude (BT88), Ebene 02
Medizinische Universität Wien
Spitalgasse 23, 1090 Wien

Spezialambulanz Peritonealkarzinose

Leitstelle 7C

Freitag 11:00 – 13:00 Uhr

Terminambulanz: Terminvereinbarung

Montag bis Freitag 12:00 – 14:00 Uhr,

Tel.: +43 (0)1 40400-64920

Leiter: Stefan Riss

Wir weisen darauf hin, dass am Veranstaltungsort Fotos und/oder Videos angefertigt werden. Diese können zu Zwecken der Dokumentation und Nachberichterstattung der Veranstaltung in Print- und Online-Medien, auf verschiedenen Social-Media-Plattformen und auf der Website der MedUni Wien veröffentlicht werden.

Moderne Therapie der Peritonealkarzinose

13. Mai 2024, 13:00 – 16:00 Uhr

Jugendstilhörsaal der
Medizinischen Universität Wien

Programm

13:00 – 14:00 Uhr

Einführung

Stefan Riss*

Aufbau eines HIPEC (hypertherme intraperitoneale Chemoperfusion) Programms an der MedUni Wien am AKH Wien – ein Rückblick

Thomas Bachleitner-Hofmann*

Peritonealkarzinose beim kolorektalen Karzinom – Wann ist eine OP sinnvoll?

Stefan Riss*

Appendixumore – Up-to-date-Behandlung

Catharina Müller*

Multidisziplinäre Therapie der Peritonealkarzinose

Gerald Prager, Universitätsklinik für Innere Medizin I,
Klinische Abteilung für Onkologie, MedUni Wien/
AKH Wien

14:00 – 14:20 Uhr

Pause mit Kaffee und Kuchen

14:20 – 16:00 Uhr

Palliative Therapie bei inoperabler Peritonealkarzinose

Christopher Dawoud*

Mesotheliome – Ist eine HIPEC sinnvoll?

Felix Harpain*

Magenkarzinom und HIPEC – Aktuelle Evidenz

Matthias Paireder*

Aktuelle Studien an der MedUni Wien

Rudi Oehler*

Zusammenfassung und Ausblick

Stefan Riss*

* Universitätsklinik für Allgemeinchirurgie,
MedUni Wien/AKH Wien